

# Neue Streusel-Bar auf der Freßgass: Die besten Krümel der Welt

## Ungewöhnliche Neueröffnung

## mit einem etwas anderen Konzept

Was ist das Beste am Streuselkuchen? Klar, die Streusel. Als Kinder haben wir sie immer vom Kuchen geklaut und den Kuchen selbst meist stehen lassen. Voll Crunch in die Kindheit soll das neue Konzept-Lokal „Streusel-Bar“ auf der Frankfurter Freßgass führen. Es wurde jetzt an jener Stelle eröffnet, wo noch vor wenigen Monaten der Käseladen von Schlemmermeyer zu Hause war.



So einfach, so genial: Die Streusel-Bar holt die nette Oma aus der Zauberkiste, die noch das alte gute Rezept kennt. Nehmen wir es vorweg: Die Streusel, die aus nicht mehr als Butter, Zucker und Mehl bestehen, schmecken ganz wunderbar. Frisch zubereitet, duftend und warm. Die „Naschtüte

Klassik“ (2,80 €) mit nichts als Butterstreusel ist genau unser Fall. Die Streusel werden in einer Papiertüte mit auf den Weg gegeben, aus der man sogleich zu naschen beginnt. Es gibt einige Varianten und Toppings, mal sind es

Karamellstückchen, mal Limetten, die aufpeppen sollen. Joghurt, Himbeeren und anderes mehr ergänzen das Sortiment. „Omas Lieblings“ ist ein Mini-Streuselkuchen mit Apfel. Außerdem steht mit Dona Victoria der hauseigenen „Wisag“-Kaffee im Angebot.

Toll, was man aus Mehl, Butter und Zucker machen kann. Dass daraus aber ein Lokal und sogar eine ganze Gruppe von Lokalen entstehen kann, ist noch ungewöhnlicher. Die kleine Frankfurter Streusel-Bar ist erst der Anfang. Die Idee ist überzeugend, der Plan dennoch mutig.



Das Besondere am Streusel ist der Kuchen, der dahintersteckt: Geschäftsführer des Unternehmens ist der Frankfurter Umsatz-Milliardär Michael Wisser, der mit der *Wisag* einen der führenden deutschen Dienstleistungskonzerne (Gebäudereinigung, Sicherheit, Catering u.v.m.) mit fast 50.000 Mitarbeitern führt. Streusel-Bars soll es bald in verschiedenen Städten in Deutschland geben, Frankfurt ist Vorreiter, Berlin folgt in Kürze. Der Spruch: Wenn der Kuchen spricht, schweigen die Krümel, gilt nicht mehr. Ab jetzt heißt es: Wenn die Krümel sprechen, schweigt der Kuchen.

Barbara Fienhold



*Streusel-Bar, Frankfurt,  
Freßgass, Große Bockenheimer  
Str. 23.*